



Weite-Reihe-Getreideanbau mit blühender Untersaat Ergebnisse aus vier Jahren Erprobung im konventionellen Landbau und Perspektiven für die Agrarumweltpolitik

Biodiversität, Bodenfruchtbarkeit und weniger Pflanzenschutzmittel im Getreidebau – um diesen Zielen näher zu kommen, sammelten in den Jahren 2020 – 2023 bundesweit über 60 Landwirtinnen und Landwirte Erfahrungen mit der Anbauform "Weite-Reihe-Getreide mit blühender Untersaat".

Das Institut für Agrarökologie und Biodiversität (IFAB) und das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL) stellen gemeinsam mit Projektpartnern aus der Landwirtschaft die Ergebnisse des vierjährigen Modell- und Demonstrationsvorhabens vor. Dazu sind weitere Fachkollegen eingeladen, aus Projekten mit ähnlichen Zielen zu berichten und Impulse für die weitere Entwicklung zu geben.

Was sind die Lehren aus dem Projekt?
Wie geht es weiter, um Biodiversitätsmaßnahmen im Getreidebau zu entwickeln und in der Praxis zu verankern?
Welche Rolle spielen biodiversitätsfördernde Anbau-systeme bei der Reduktion des Pestizideinsatzes?
Könnte dies eine Maßnahme der Öko-Regelungen sein?

Montag, den 15. Januar 2024, 10 – 17 Uhr
Universität Göttingen, Adam-von-Trott-Saal

Anmeldung [hier](#) und unter
bluehsaat@ifab-mannheim.de

Das IFAB lädt gemeinsam mit dem KTBL und der Universität Göttingen Praktiker und Praktikerinnen aus der Landwirtschaft, Akteure im Naturschutz, in der Landwirtschaftsverwaltung und in der Politik ein, um diese Fragen zu diskutieren und einen Ausblick auf eine mögliche Entwicklung zu geben.

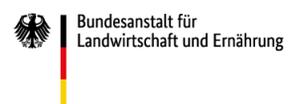


Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projekträger





PROGRAMM

Ab 10:00 Anmeldung

10:30 BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

10:30 Grußwort: Von Einzelmaßnahmen in der GAP zur Umsetzung des Green Deal
Dr. Thomas Meier, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

10:45 Begrüßung und Einführung: Produktionsintegrierte Biodiversitätsmaßnahmen
Dr. Rainer Oppermann, IFAB | Dr. Martin Kunisch, KTBL

11:00 Weite-Reihe-Getreide mit blühender Untersaat

11:00 Vorstellung des Projekts und der Anbauform „Blühsaat im Weite-Reihe-Getreide“
Doris Chalwatzis, IFAB

11:15 Blühsaat im Getreide als Biodiversitätsmaßnahme im landwirtschaftlichen Betrieb
Ralf Voit, Agrar Geroda e. G., Partner im Blühsaat-Projekt

11:30 Feldlerche und Rebhuhn als Indikatorarten für Biodiversität im Getreidebau
Andreas Wiedenmann, Universität Göttingen

11:45 Wirkungen des Blühsaat-Getreides auf die biologische Vielfalt

11:45 Auswirkungen der blühenden Untersaat auf Feldvögel
Doris Chalwatzis, IFAB

12:00 Ackerwildkräuter im Blühsaat-Getreide – Blühaspekte und Beikrautmanagement
Susanne Wangert, IFAB

12:15 Vorkommen von Insekten und Spinnen im Getreide mit blühender Untersaat
Doris Chalwatzis, IFAB

12:30 MITTAGSPAUSE

13:30 Wirtschaftlichkeitsberechnung Weite-Reihe-Getreide mit blühender Untersaat

13:30 Erträge, Qualität und Kosten – Berechnung der Deckungsbeiträge
Dr. Jan Ole Schroers, Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL)

13:45 Blühsaat-Getreide aus ackerbaulicher und betriebswirtschaftlicher Sicht
Michel Allmrodt, Partner im Blühsaat-Projekt



14:00 Anbaustrategien: Praxiserfahrungen und Impulse

14:00 Erfahrungen und Ausblick für Blühsaat-Getreide in der landwirtschaftlichen Praxis
Jochen Hartmann, Demonstrationsbetrieb im F.R.A.N.Z.-Projekt

14:15 Effekte eines ertragsstabilen Weitreihen-Saatmusters auf die funktionelle Biodiversität
- Ergebnisse eines Ressourcenprojekts aus dem Schweizer Mittelland
Dr. Sina Blösch, Berner Fachhochschule (BHF-HAFL) und Schweizerische Vogelwarte

14:30 Etablierung und Förderung von Ackerwildkräutern
Prof. Dr. Anita Kirmer, Hochschule Anhalt

14:45 Maßnahmenkombination im Landschaftsverbund – Wirkung für Feldvögel und Tagfalter
Dr. Ralf Joest, Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU) Soest

15:00 Perspektiven für eine Vielfalt fördernde Landwirtschaft: Ackerkulturen in weiter Reihe
Dr. Rainer Oppermann, IFAB

15:30 KAFFEE UND KUCHEN

15:45 Zukunftsstrategie Landwirtschaft
– welche Rolle kann Weite Reihe Getreide-Anbau mit blühender Untersaat spielen und wie kann die Maßnahme in die Fläche gebracht werden?

Podiumsdiskussion

- Pflanzenschutzmittelreduktionsstrategie:
Welche Rolle kann Weite-Reihe-Getreide mit blühender Untersaat spielen?
- Wie kann und sollte eine Integration des Weite-Reihe-Getreides in die Landschaft erfolgen?
- Umsetzung der Maßnahme: Aus welchen Erfahrungen mit AUKM, Vertragsnaturschutzmaßnahmen und Öko-Regelungen können wir lernen?
- Fragen aus dem Publikum

Diskutierende:

Dr. Thomas Meier, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Steffen Pinggen, Deutscher Bauernverband (DBV)

Michel Allmrodt, Projektpartner im Blühsaat-Projekt

Johanna Gundlach, Bundesamt für Naturschutz (BfN)

Dr. Ralf Joest (Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz Soest)

Dr. Rainer Oppermann (IFAB)

16:45 Zusammenfassung und Schlussworte

17:00 ENDE DER VERANSTALTUNG